

Stellenausschreibung

Der Wirtschaftsbetrieb Hagen (WBH) ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen mit über 300 Beschäftigten. Er nimmt als eigene Aufgabe die Stadtentwässerung, die Bewirtschaftung der Forste, den Betrieb der Grünabfallkompostierungsanlage sowie die Trägerschaft der kommunalen Friedhöfe wahr. Im Auftrag der Stadt Hagen erstellt und unterhält er öffentliche Infrastruktureinrichtungen in Hagen. Dazu gehören u. a. der Bau und die Instandsetzung von Straßen, Wegen und Plätzen sowie die öffentliche Kanalisation. Zudem die Pflege von Grün- und Parkanlagen, Bau und Unterhaltung der öffentlichen Brücken, Bau und Betrieb der verkehrstechnischen Einrichtungen und vieles mehr. Somit bietet der WBH auch im öffentlichen Dienst ein interessantes Aufgabengebiet mit der Flexibilität eines Kommunalunternehmens.

Der Wirtschaftsbetrieb Hagen sucht zum 01.05.2018 für den Fachbereich Entwässerungsplanung, Grundstücksentwässerung und Kanaldatenbank in Vollzeit eine/n

Bauingenieur/in (Dipl.-Ing. bzw. Bachelor) Fachrichtung Siedlungswasserwirtschaft

Einstellung als Bauoberinspektoranwärter/in (Beamtenlaufbahn)

Vor Ausübung der weiter unten genannten Aufgaben, ist für die Beamtenlaufbahn eine Ausbildung zum/zur **Bauoberinspektoranwärter/in der Fachrichtung Siedlungswasserwirtschaft** erforderlich. Diese gliedert sich in theoretische Abschnitte am Studieninstitut in Hagen oder Düsseldorf sowie fachpraktische Abschnitte in verschiedenen Fachämtern/Fachbereichen der allgemeinen Verwaltung und der Bauverwaltung sowie ggf. Eigenbetrieben und Eigenesellschaften.

Im Zeitraum von ca. 5 Monaten wird Ihnen im theoretischen Teil der Ausbildung verwaltungsspezifisches Wissen vermittelt. Dieser Unterricht sowie die Abschlussprüfung des Lehrgangs für die Laufbahn des gehobenen bautechnischen Dienstes finden am Studieninstitut in Hagen oder Düsseldorf statt.

Ausbildungsdauer: 14 Monate

Der erfolgreiche Abschluss des Lehrgangs ist Voraussetzung für die Übernahme in das Beamtenverhältnis.

Bewerbungsende: 09.02.2018

Einstellungstermin: 01.05.2018

Höchstalter am Einstellungstermin:	40 Jahre und 10 Monate
Schwerbehinderte:	43 Jahre und 10 Monate

Ihre Aufgaben:

Nach abgeschlossener Ausbildung wird entschieden, ob Sie in den Fachgruppen Entwässerungsplanung oder Grundstücksentwässerung, ggfs. auch in beiden Fachgruppen eingesetzt werden. Die Aufgabengebiete beider Fachgruppen umfassen:

- Erstellung von Entwässerungsentwürfen inkl. der Antragsunterlagen für die Genehmigungsverfahren
- Konstruktion und Bemessung von Sonderbauwerken
- Beauftragung und Abwicklung von Ingenieuraufträgen
- Erstellen von fachtechnischen Stellungnahmen zu Bebauungsplänen und Anfragen von Trägern von Infrastrukturmaßnahmen
- Bearbeitung von Baugesuchen bis zur Genehmigung nach § 14 Entwässerungssatzung
- Anordnung und Durchführung von rechtlichen Angelegenheiten

Voraussetzungen:

- Ein abgeschlossenes Studium des Bauingenieurwesens, Fachrichtung Siedlungswasserwirtschaft
- Deutsche Staatsangehörigkeit bzw. Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der EU oder eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder eines Drittstaates, dem Deutschland und die EU Anspruch auf Anerkennung der Berufsqualifikationen vertraglich eingeräumt haben (als Voraussetzung für die Einstellung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf)
- Kenntnisse im Bereich Hydraulik, EDV-bezogene Entwässerungsplanung, GIS, Grundlagenkenntnisse im Bereich WRRL, WHG, LWG NW
- Erfahrungen in der Anwendung von MS Office Anwendungen (Word, Excel, PowerPoint, Outlook und Access)
- Kenntnisse in der Anwendung von CAD wären wünschenswert bzw. die Bereitschaft diese kurzfristig zu erlangen.
- Weitgehende Selbstständigkeit, hohes Verantwortungsbewusstsein und ein ausgeprägtes dienstleistungsorientiertes Arbeitsverhalten, selbstsicheres Auftreten, Einsatzbereitschaft, Durchsetzungsvermögen im Umgang mit Ingenieurbüros
- Gesundheitliche Eignung, um bei Bedarf Tätigkeiten im Kanal auszuüben
- Teamfähigkeit
- Führerschein der Klasse B (Früher Kl. III)

Entsprechend der beamtenrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen erfolgt nach der Ausbildung eine Anstellung mit der Besoldungsstufe A 10 BBesG.

Weitere Entwicklungsmöglichkeiten sind vorhanden.

Die Ausbildungsstellen sind in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen nach den Bestimmungen des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht, ebenso wie Bewerbungen von schwerbehinderten Interessentinnen und Interessenten, sofern der Einstieg in den Kanal trotz der Schwerbehinderung möglich ist. Die Stelle ist nicht teilzeitfähig.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Herrn Sommer 02331/3677-127
Herrn Kiese Wetter 02331/3677-130
Herrn Bickert 02331/3677-163

Ihre Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte unter Angabe der Ausschreibungsnummer **WBH/0-2018-1** ausschließlich an folgende Adresse

Wirtschaftsbetrieb Hagen
- Verwaltung -
Eilper Str. 132 - 136
58095 Hagen

per E-Mail ausschließlich an:

Herrn Thomas Bickert: TBickert@wbh-hagen.de

Aus Kostengründen können Bewerbungsunterlagen von Bewerberinnen und Bewerbern nur zurückgeschickt werden, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigefügt ist. Es wird grundsätzlich gebeten, auf die Übersendung von Originalunterlagen, Schnellheftern und Sichthüllen zu verzichten. Die eingegangenen Bewerbungsunterlagen werden entsprechend der datenschutzrechtlichen Bestimmungen behandelt.

Reisekosten können nicht erstattet werden.